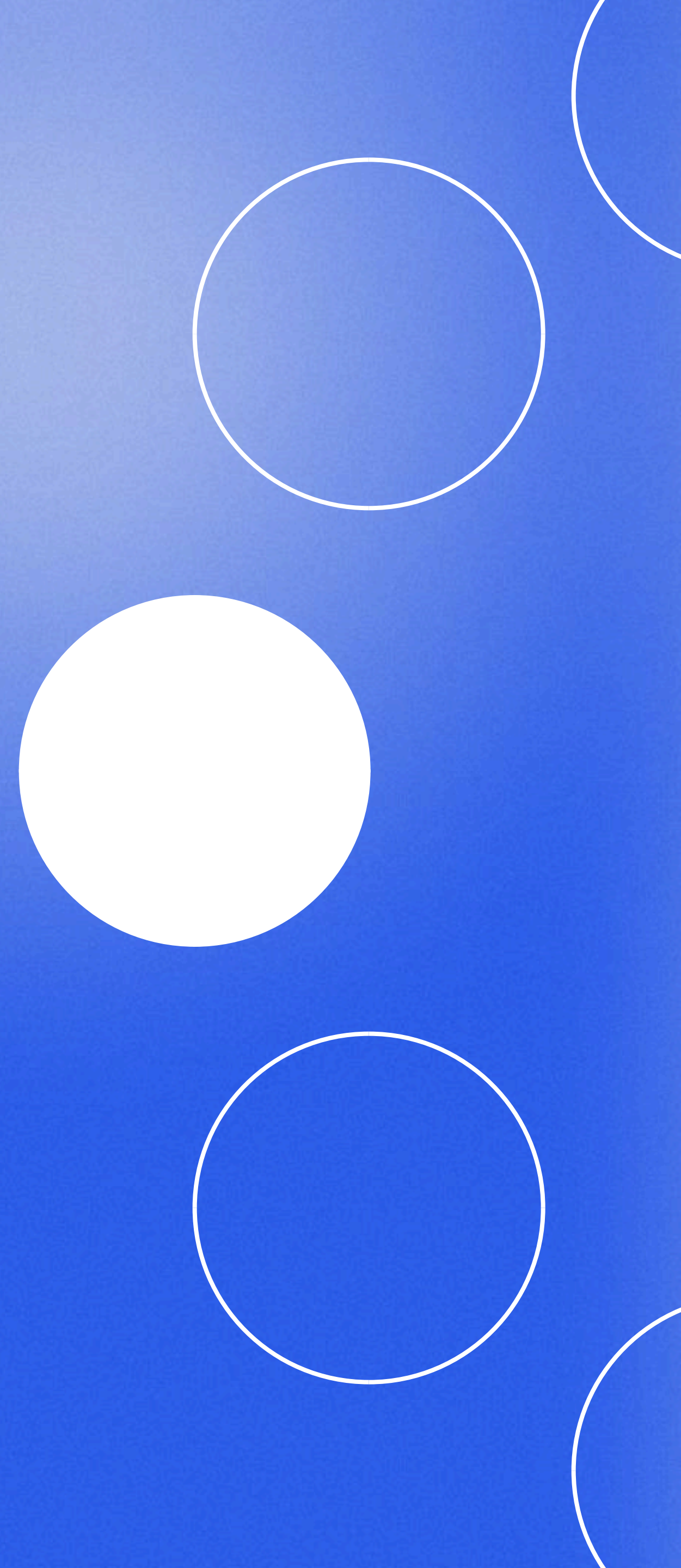


moveblue

Prompting als Werkzeug für die Entwicklung von MVP-Designs

Wir zeigen, wie du mit klaren Prompts nutzbare Screens generierst, um Ideen schneller zu validieren, Teams auszurichten und Entscheidungen zu ermöglichen.



1. KI generiert schnell Screens, aber nicht automatisch gute

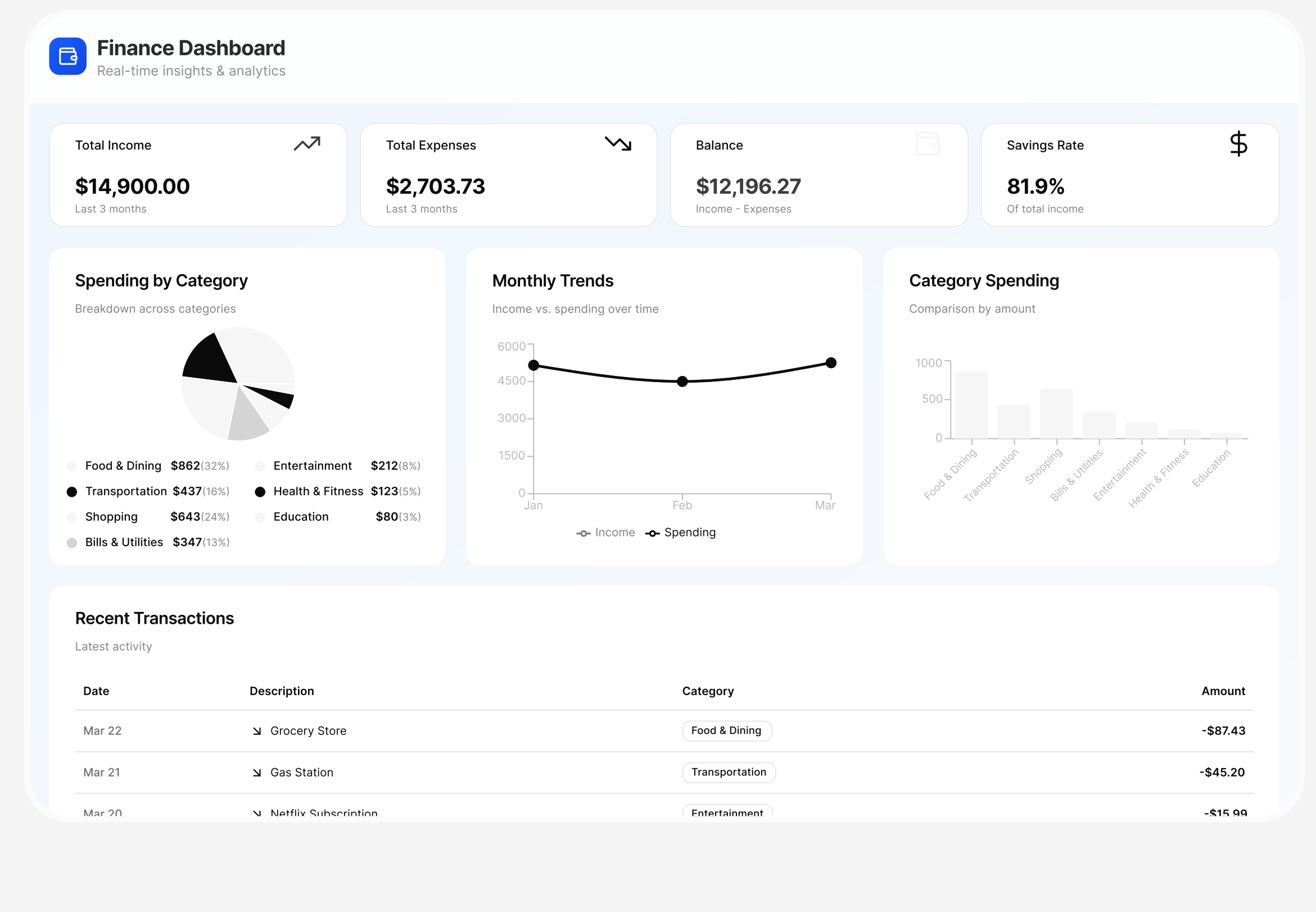
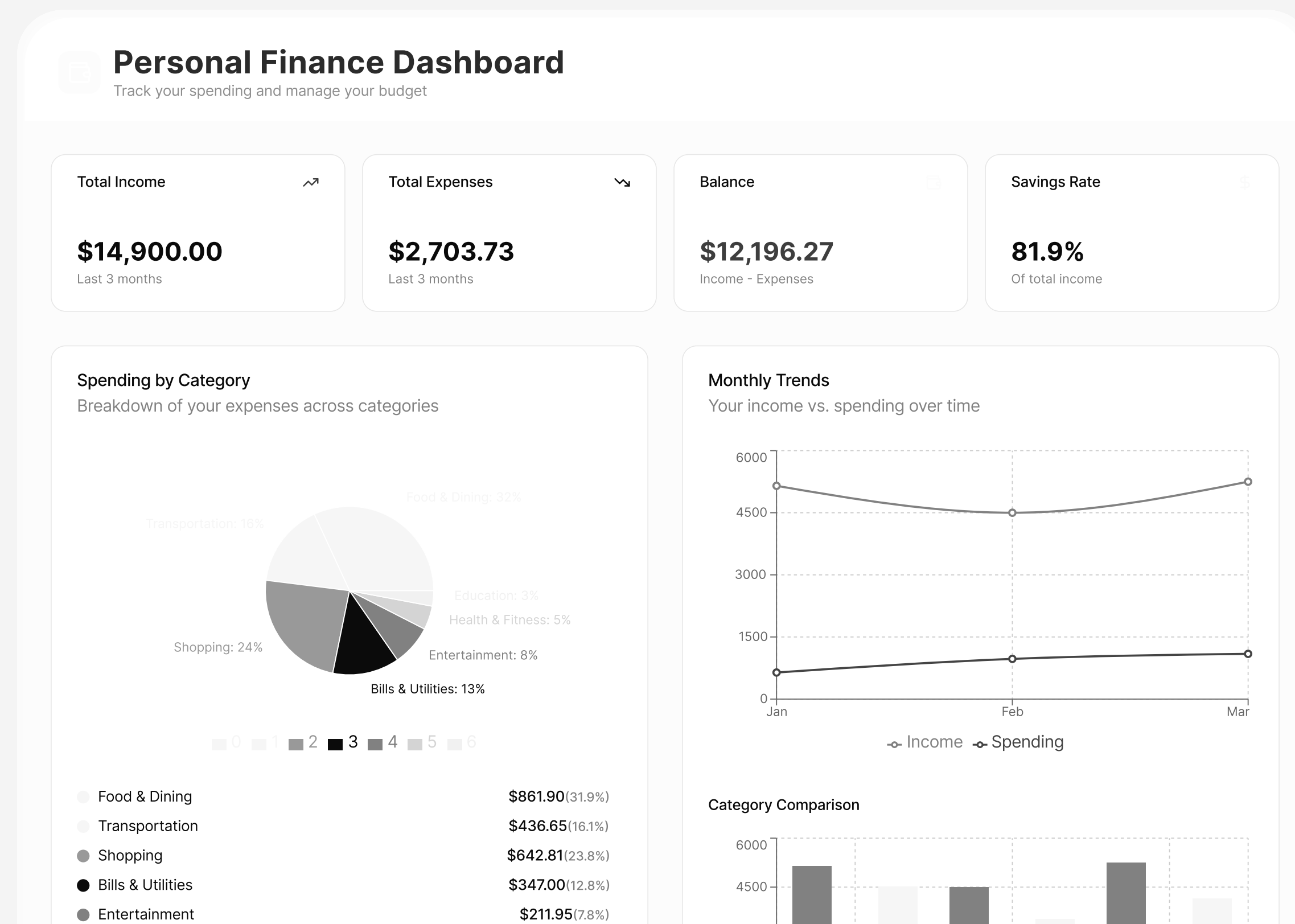
Tools wie Lovable und Figma Make erzeugen in Sekunden Screens aus einem Prompt. Die Ergebnisse bleiben oft unstrukturiert. Dieses Tutorial zeigt, wie du mit einfachen Designprinzipien Klarheit schaffst, Ideen greifbar machst und eine Grundlage für nächste Schritte entwickelst.

Typisches Prompt-Beispiel

Erstelle ein modernes Finanz-Dashboard mit Diagrammen auf Basis fiktiver Daten.

Verbesserte KI-Version mit besserem Prompt

Spezifischere Prompts führen zu klareren Interfaces und machen notwendige Verbesserungen sichtbar



2. Was macht einen Prototyp entscheidungsfähig

Ein Prototyp ist entscheidungsbereit, wenn:

Das Hauptziel ist sofort klar

Die wichtigsten Informationen sind klar hervorgehoben

Er ist ausreichend konkret, um ihn zu besprechen und zu validieren

Er lässt sich einfach erklären

Er folgt einer klaren Struktur, die Vertrauen schafft

3. Was du brauchst, um dorthin zu kommen

Um einen Screen entscheidungsfähig zu machen, brauchst du keine fortgeschrittenen Designfähigkeiten.

Entscheidend sind grundlegende Prinzipien, die Informationen strukturieren, visuelles Rauschen reduzieren und den Fokus auf das Wesentliche lenken. Ebenso wichtig ist ein klares Verständnis davon, was du die KI fragst und wie du sie gezielt steuerst.

4. Was du verstehen musst, um besser zu prompten und klarere Visuals zu entwickeln

Prinzipien für deine Struktur



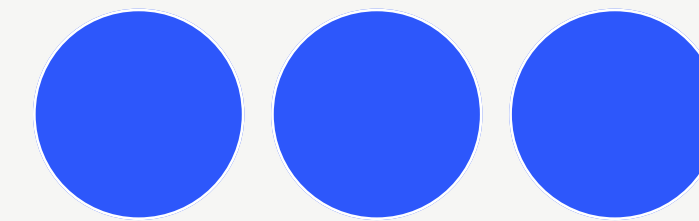
Hierarchie

Das Wichtigste ist sofort erkennbar



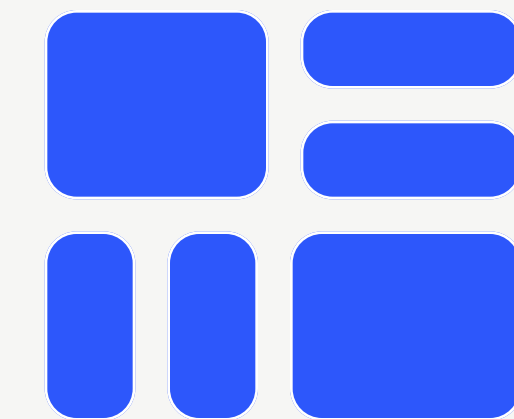
Kontrast

Unterschiede zwischen Elementen schaffen Orientierung



Konsistenz

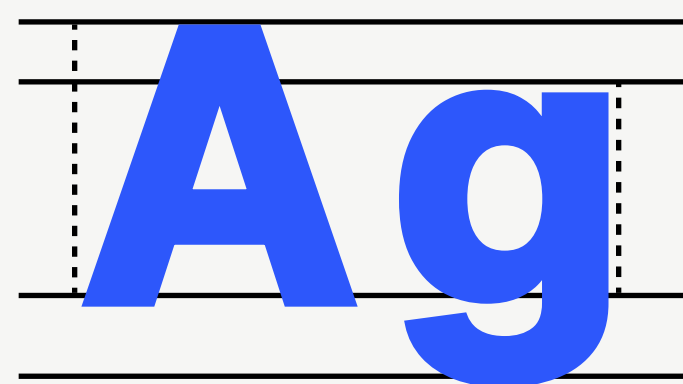
Sorgt für ein stimmiges Gesamtbild



Ausrichtung

Elemente wirken geordnet und zusammenhängend

Elemente hinter deiner Anwendung



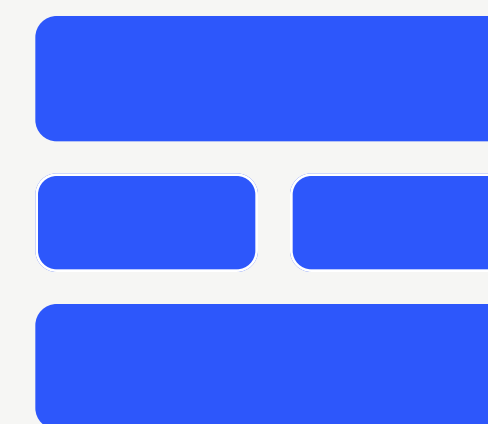
Typografie

Macht Inhalte schnell erfassbar und verständlich



Farbe

Hebt Relevantes gezielt hervor



Layout

Gibt dem Screen eine klare Struktur



Abstände

Schaffen Ordnung und Lesbarkeit

5. Den Prompt formulieren und das Ergebnis schärfen

Designprinzipien und Elemente zeigen, worauf es beim Prompting ankommt und wie sich Ergebnisse gezielt verbessern lassen.

Wenn wir das Ziel im Blick behalten, Informationen klar zu vermitteln, starten wir mit einem einfachen Prompt und entwickeln die Ergebnisse schrittweise weiter. KI funktioniert in der Regel nicht gut, wenn zu viel auf einmal verlangt wird.

Sobald klar ist, was du brauchst, kannst du Tools wie ChatGPT oder Gemini nutzen, um deinen Prompt gezielt zu schärfen und zu strukturieren.

Wir starten mit folgendem Prompt

Erstelle ein modernes Finanz-Dashboard mit Diagrammen auf Basis fiktiver Daten

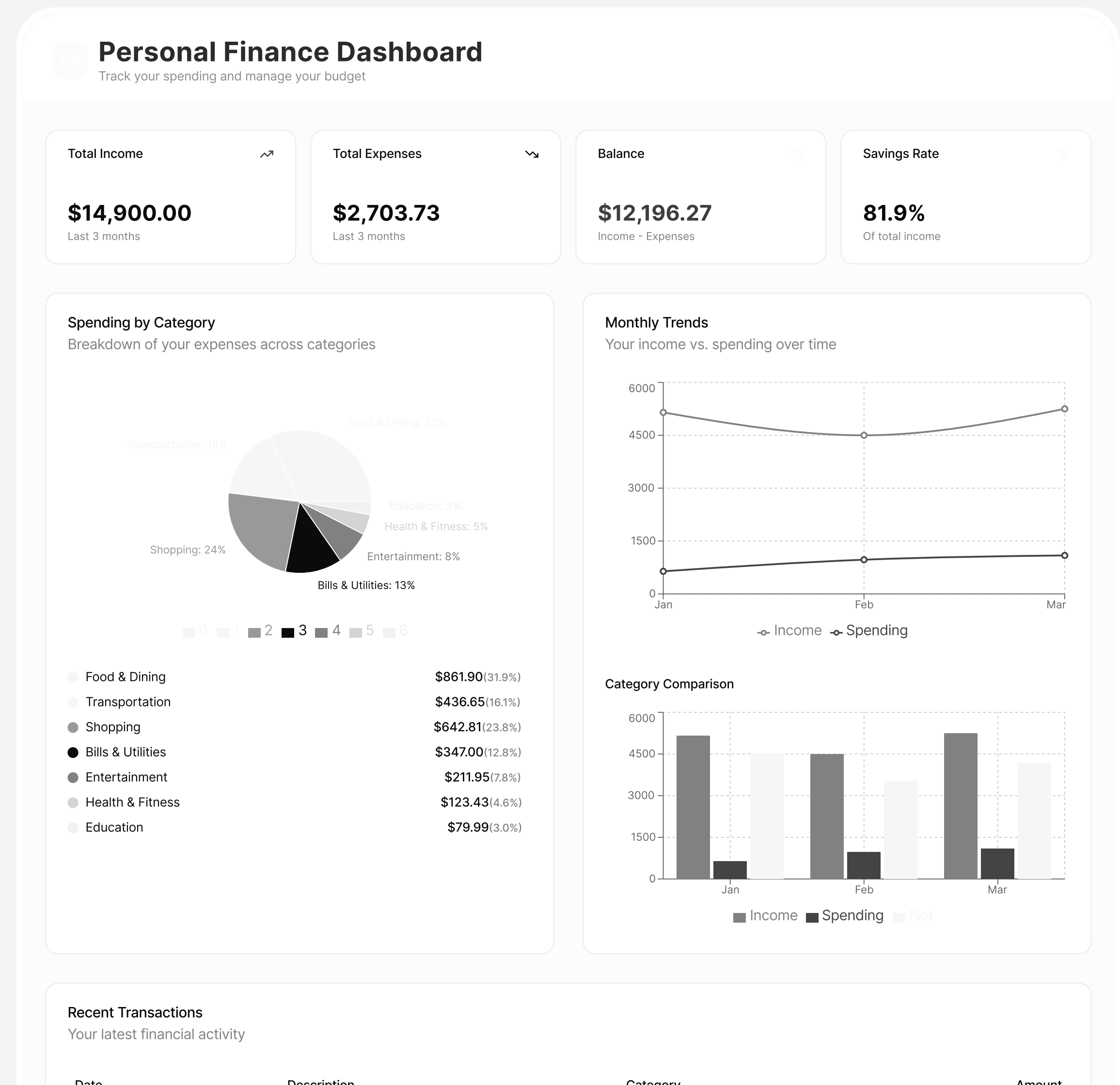
Das Ergebnis siehst du rechts. Der Screen ist zu groß und nicht prägnant. In diesem Fall wollen wir alle Inhalte ohne Scrollen erfassen, um direkt zum Punkt zu kommen. Daher präzisieren wir den Prompt:

Alle Diagramme sollten ohne Scrollen sichtbar sein

Ein weiteres Problem zeigt sich im Diagramm „Ausgaben nach Kategorie“. Es ist visuell unruhig und nicht konsistent. Die Farbwahl ist zu vielfältig, die Legende uneinheitlich und unterhalb entsteht unnötiger Leerraum. Wir schärfen den Prompt weiter

Lass uns mit den Diagrammen beginnen. Das erste ist „Ausgaben nach Kategorie“. Entferne den leeren Bereich unter der Karte. Reduziere redundante Informationen wie Prozentangaben. Verwende neutralere Farben und Sorge für ein konsistentes, prägnantes Erscheinungsbild.

Vorher



5.1 Weitere Verbesserungen

Nachher

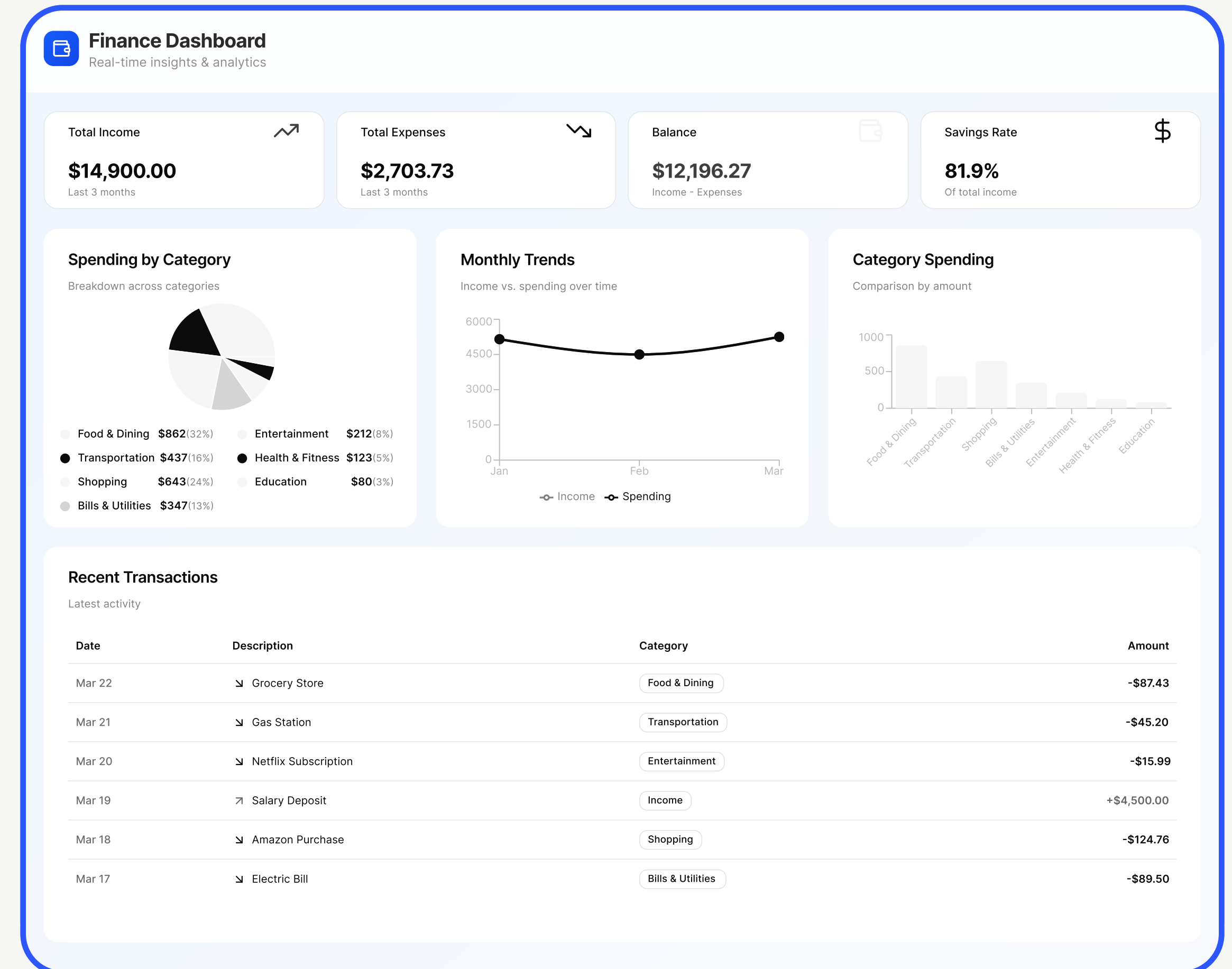
Die Diagramme „Monatliche Trends“ und „Kategorievergleich“ liegen aktuell in einer gemeinsamen Karte und machen das Layout unübersichtlich

Ordne das Dashboard neu, um Klarheit und Struktur zu schaffen:

- Trenne die Diagramme „Monatliche Trends“ und „Kategorievergleich“ in separate Karten
- Platziere beide Diagramme nebeneinander
- Reduziere den Platzbedarf von „Ausgaben nach Kategorie“, um das Layout auszubalancieren
- Optimierte die Legende von „Ausgaben nach Kategorie“ für bessere Lesbarkeit und schnelle Erfassung

Jetzt richten wir den Fokus auf die oberen Karten und verbessern Struktur und Hierarchie. Wir reduzieren unnötige Abstände, heben die wichtigsten Informationen hervor und sorgen für eine ausgewogene Anordnung der Elemente.

- Verbessere Hierarchie und Abstände der oberen Karten „Gesamteinnahmen“, „Gesamtausgaben“, „Saldo“ und „Sparquote“
- Hebe die zentralen Werte klar hervor, reduziere unnötige Abstände und optimiere die Balance zwischen Titel, Werten und Icons. Stelle sicher, dass die Inhalte auf einen Blick erfassbar sind



6. Vom Screen zum Prototyp, klickbar mit KI

Sobald der Screen klar ist, lässt er sich in einen klickbaren Prototyp überführen, um die Idee zu testen.

1. Wichtige Aktionen identifizieren

→ Was soll interaktiv werden

Beispiel:

- neue Buttons
- zentrale Bereiche
- Navigation

2. Ablauf definieren

→ Was passiert nach jeder Interaktion

Beispiel:

- Details öffnen
- zum nächsten Screen wechseln
- zusätzliche Informationen anzeigen

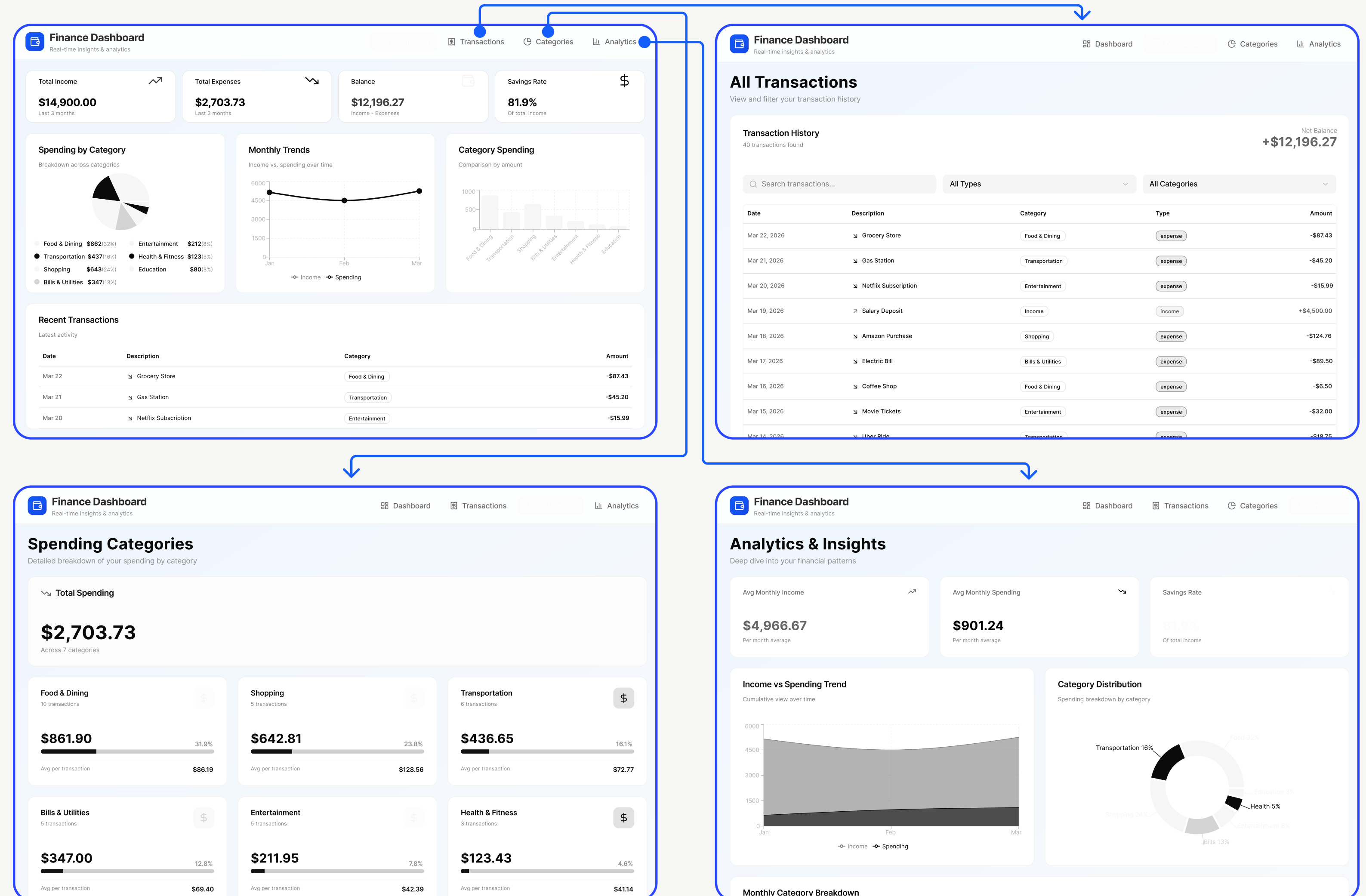
3. Einfach halten

→ Kein vollständiger Flow notwendig

→ Nur so viel, dass die Idee verständlich wird

Prompt:

Verwandle diesen Screen in einen klickbaren Prototyp. Erstelle zentrale Interaktionen wie Buttons und relevante Bereiche. Definiere eine einfache Navigation zwischen den Screens und fokussiere dich auf den Hauptfluss, der notwendig ist, um die Idee zu verstehen.



7. Prompt Framework

Vor dem Prompt

1. Ziel definieren
→ Wofür ist der Screen gedacht
2. Hauptaktion definieren
→ Was soll der Nutzer tun
3. Fokus setzen
→ Was muss klar hervorstechen
4. Einfach halten
→ Unnötige Elemente vermeiden

Der Prompt:

Erstelle ein einfaches mobiles Finanz-Dashboard.

Ziel ist es, Nutzern einen klaren Überblick über ihre Finanzen zu geben.

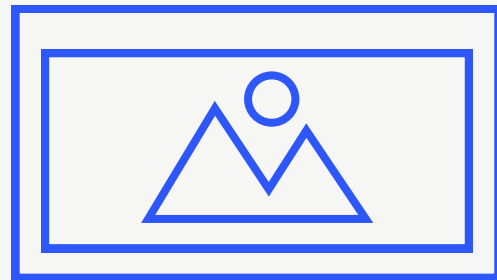
Der Fokus liegt auf dem Kontostand.

Halte das Layout klar strukturiert und auf einen Blick erfassbar.

Während des Prozesses

Iteriere schrittweise auf Basis der Designprinzipien und Elemente, die von der KI noch nicht sauber umgesetzt wurden. Nutze dabei auch die abschließenden Tipps als Orientierung.

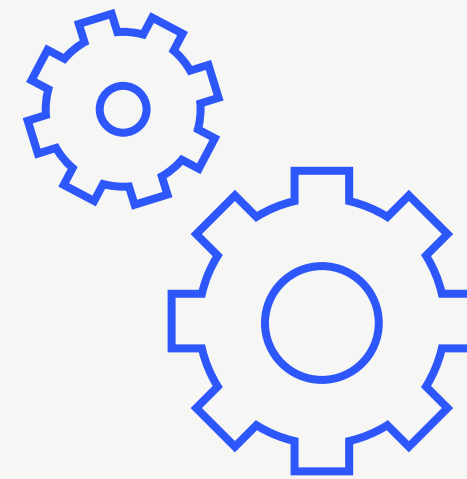
8. Abschließende Tipps



Referenzen nutzen

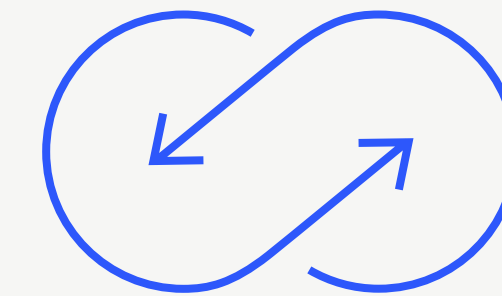
→ Zeige Beispiele von Apps oder Stilen, die dir gefallen, und bitte das KI-Design-Tool, diese auf deinen Screen zu übertragen.

→ Nutze KI-Assistenten wie ChatGPT oder Gemini, um relevante Data-Visualization-Designer zu finden, und arbeite mit deren Ansätzen als Referenz.



KI-Assistenten einbeziehen

→ Nutze Tools wie ChatGPT oder Gemini, um deinen Prompt vorab zu schärfen und zu strukturieren.



Feedback einholen und iterieren

→ Teile deinen Screen und frage gezielt nach Verbesserungen

Bitte um konkrete Vorschläge und unterstützende Prompts, um das Design weiterzuentwickeln

Kontakt



moveblue

Unternehmensentwicklung | Transformation | Produktentwicklung

Tobias Schaller
Gründer und Geschäftsführer

tobias.schaller@moveblue.com
[linkedin.com/in/tobiasschaller](https://www.linkedin.com/in/tobiasschaller)

moveblue GmbH
Zollergasse 2/2/51
A-1070, Wien

FN 558912 f
ATU77049926

www.moveblue.com

Brauchst du Hilfe, um deine Ideen in klare, klickbare Prototypen zu verwandeln, die Entscheidungen ermöglichen?

Dann lass uns gemeinsam daran arbeiten.

